

3.2 Leitfaden Aufnahme

Leitfaden für neue Gäste der DRKTagespflegeNordholz

DRK-Tagespflege Nordholz

Telefon: 04741/ 9025422

Anmeldeformular und Unterlagen

- Bitte füllen Sie das Anmeldeformular vollständig aus und geben es unterschrieben an uns zurück. Es muss ein Antrag bei der Pflegekasse für die Tagespflege gestellt werden. Folgende Unterlagen benötigen wir von Ihnen:
- TBC Bescheinigung
- Kopie vom Einstufungsbescheid
- Genehmigung der Pflegekasse für die Tagespflege
- Medikamentenplan inklusive Verordnung vom Hausarzt
- Diagnosen
- Evtl. Allergien/ Unverträglichkeiten
- Impfausweis
- Vollmacht und Patientenverfügung falls vorhanden

Ansprechpartner

Mindestens eine Pflegefachkraft und weitere Mitarbeiter/innen sind montags bis freitags von 08.15 Uhr bis 16:15 Uhr für Sie als Ansprechpartner anwesend. Sollten Sie ein Gespräch mit der Einrichtungsleitung, der Pflegedienstleitung, der Verwaltung oder der Küchenleitung wünschen, können Sie gerne auch telefonisch einen Termin vereinbaren. In dringenden Fällen können Sie sich an eine Fachkraft wenden, die ein Gespräch vermittelt.

Arztkontakte

Sie haben freie Arztwahl. Im Bedarfsfall wird der Hausarzt oder der diensthabende Arzt von uns verständigt.

Beratung

Für alle Fragen des täglichen Lebens wie auch in persönlichen Angelegenheiten stehen insbesondere die auf der letzten Seite bezeichneten Personen für ein telefonisches oder persönliches Beratungsgespräch zur

3.2 Leitfaden Aufnahme

Verfügung. Unsere Verwaltung unterstützt zum Beispiel bei Fragen zur Finanzierung oder der Beantragung öffentlicher Mittel.

Wir weisen darauf hin, dass wir in juristischen Angelegenheiten keinerlei rechtsverbindliche Auskünfte geben dürfen. Dies trifft insbesondere für Sozialhilfe- bzw. Testamentsfragen zu.

Beschwerdeverfahren

Bei einer auftretenden Beschwerde wenden Sie sich bitte zunächst an das anwesende Fachpersonal. Ist Ihr Anliegen auf diesem Weg nicht zu klären, bitten wir Sie darum, Kontakt mit der Pflegedienstleitung bzw. der Einrichtungsleitung aufzunehmen. Die Tagesgäste haben auch die Möglichkeit, sich an den Heimfürsprecher (siehe Aushang) zu wenden. Sie können Ihre Beschwerde auch schriftlich auf unserem Formular „Beschwerdeerfassung“ einreichen. Das Formular erhalten Sie vom Personal.

Sie können sich auch außerhalb der Einrichtung bei folgenden Stellen beschweren:

1. Sorgentelefon der Heimaufsicht des Landkreises Cuxhaven,
Frau Logemann 04721/662393

2. Pflege-Notruftelefon Niedersachsen

SoVD, Landesverband Niedersachsen e. V., Herschelstraße 31, 30159
Hannover

Telefon: 0180 / 200 872 (0,6 Cent / Anruf)

Telefon: 0511 / 7 01 48 13

Fax: 0511 / 7 01 48 13

em@il:Meike.Janssen@sovd-nds.de

www.sovd-nds.de

Ansprechpartnerin: Meike Janßen

3. Insbesondere bei Beschwerden im pflegerischen Bereich können Sie sich auch bei Ihrer Krankenkasse beschweren.

Besuchszeiten

Es gibt im Rahmen der Öffnungszeiten keine festen Besuchszeiten. Besuch ist unter Einhaltung der geltenden Coronauflagen jederzeit erwünscht.

3.2 Leitfaden Aufnahme

Betreuung und Tagesablauf

Nach dem gemeinsamen Frühstück möchten wir unseren Gästen möglichst individuell angepasste Betreuung bieten. Je nach Lust und Interessen gibt es verschiedene Angebote, die Sie auch unserem Flyer entnehmen können.

Elektrogeräte

Sicherheitsvorschriften machen es erforderlich, dass alle Elektrogeräte mit Steckeranschluss (also auch ein Verlängerungskabel) vor der Mitnahme in die Tagespflege geprüft sind. Die Prüfung führt jedes Elektrofachgeschäft durch. Bitte legen Sie den Prüfnachweis in der Verwaltung oder beim Pflegepersonal vor.

Entlastungsbetrag (§45b SGB XI)

Wenn der monatliche Entlastungsbetrag noch zur Verfügung steht, können Sie diesen für Unterkunft und Verpflegung einsetzen. Durch eine Abtretungserklärung (ein Formular erhalten Sie bei uns) können wir diese Kosten direkt mit Ihrer Pflegekasse abrechnen.

Essen

Durch unsere Küche des DRK-Pflegeheimes werden Sie mit frischen und gesunden Lebensmitteln versorgt, welche seniorenrecht, schmackhaft und schonend weiterverarbeitet werden. Diäten und Schonkost werden bei Bedarf berücksichtigt. Leiden Sie an einer **Allergie** gegen Substanzen in Lebensmitteln, so teilen Sie uns dies beim Aufnahmegespräch oder nach Eintritt des Problems mit. Wir werden dann individuelle Möglichkeiten der Ernährung mit Ihnen besprechen. Eine Allergen-Dokumentation erhalten Sie in der Küche des DRK-Pflegeheims.

Das gemeinsame Frühstück wird in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern und Gästen vorbereitet, individuelle Wünsche können geäußert werden. Zum Kaffee gibt es Kuchen oder einen anderen Snack, der an einigen Tagen auch gemeinsam mit den Gästen gebacken wird. Wir sind auch bemüht, individuelle Änderungswünsche beim Mittagessen zu erfüllen. Bitte beachten Sie hierzu insbesondere den Aushang „Auswahlspeiseplan“ oder besprechen Sie direkt mit der Pflegedienstleitung oder der zuständigen Fachkraft Ihre persönlichen Wünsche.

3.2 Leitfaden Aufnahme

Essenszeiten: Frühstück ab ca. 08.30 Uhr
Mittagessen ab ca. 12.30 Uhr
Kaffee ab ca. 15.00 Uhr

Auf Wunsch sind in Einzelfällen abweichende Zeiten möglich.

Fahrdienst

Auf Wunsch werden Sie morgens von unserem eigenen Fahrdienst zu Hause abgeholt und am Nachmittag zurückgebracht. Die Kosten werden im Rahmen des Höchstbetrages des jeweiligen Pflegegrades von der Pflegekasse getragen.

Finanzierung

Wir haben Verträge mit allen Kassen für alle Pflegegrade nach dem Pflegeversicherungsgesetz. Die Entgelte richten sich nach den jeweils von den Pflegekassen und dem Landkreis Cuxhaven als zuständiger Kostenträger bestätigten Pflegesätzen. Die Feststellung des Pflegegrades erfolgt ausschließlich durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen. Alle weitergehenden Fragen bezüglich der Kosten und der Finanzierung (z. B. Sozialhilfe) bitten wir in einem individuellen Gespräch anzuschneiden. Bitte beachten Sie auch unsere Preisliste.

Getränke

Unterschiedliche alkoholfreie Getränke stehen für alle Tagesgäste rund um die Uhr bereit. Wünsche äußern Sie bitte beim Personal.

Hilfsmittel

Sämtliche Hilfsmittel, z.B. Gehwagen und Rollstühle sind grundsätzlich keine Leistungen der Einrichtung, sondern sind bei der zuständigen Krankenkasse zu beantragen. Bei der Beantragung sind wir gerne behilflich. Einzelne Geräte zur Fortbewegung stehen ggf. zur kurzfristigen Ausleihe zur Verfügung.

Investitionskosten

Werden im Land Niedersachsen übernommen, wenn ein Pflegegrad ab 1 festgestellt wurde und der Gast seinen Wohnsitz in Niedersachsen hat.

3.2 Leitfaden Aufnahme

Medikamente

Die Verantwortung für die Verabreichung von Medikamenten durch die Pflegekräfte der Einrichtung trägt die Einrichtung. Sie kann aber nur wirksam wahrgenommen werden, wenn:

eine stets aktuelle, schriftliche ärztliche Anordnung aller Medikamente, die während des Aufenthaltes in der Tagespflege verabreicht werden sollen, der Einrichtung vorgelegt wird, aus der die jeweils exakte Medikamentenbezeichnung, Verabreichungsform, Dosierung und Häufigkeit sowie der Zeitpunkt der Verabreichung des jeweiligen Medikaments eindeutig und unmissverständlich hervorgeht (zum Beispiel in Form eines so genannten Medikamentenplans); bei Medikamenten, die nicht regelmäßig, sondern nur bei Bedarf verabreicht werden (Bedarfsmedikation), die Einzel- und die Tageshöchstdosierung sowie die exakte Indikation (Symptome, bei denen das Medikament zu verabreichen ist) schriftlich benannt werden; der Einrichtung Veränderungen in der Medikation stets unverzüglich durch Vorlage einer aktualisierten, schriftlichen ärztlichen Anordnung angezeigt werden und alle zu verabreichenden Medikamente in der Originalverpackung nebst Packungsbeilage (Beipackzettel), jeweils mit dem Namen des Besuchers beschriftet, zu jedem Besuch der Einrichtung vollständig mitgebracht oder bei Bedarf dort verwahrt werden.

Sofern die Medikamente bereits in der Häuslichkeit des Besuchers vorbereitet und gestellt wurden (vorbereitete Tagesdosis), müssen und dürfen die Einrichtung und deren Pflegekräfte sich grundsätzlich darauf verlassen, dass die in der Häuslichkeit vorgerichteten und durch den Besucher mitgebrachten Medikamente in ihrer Art, Dosierung und tageszeitlichen Zuordnung der aktuellen ärztlichen Anordnung entsprechen. Die Einrichtung und deren Pflegekräfte sind in diesem Fall nicht verpflichtet, sich zusätzlich eine aktuelle ärztliche Anordnung vorlegen zu lassen und/oder zu überprüfen, ob die vorgerichteten und mitgebrachten Medikamente tatsächlich der aktuellen ärztlichen Anordnung entsprechen.

Werden die Medikamente bereits in der Häuslichkeit des Besuchers vorgerichtet und durch den Besucher in Form einer vorbereiteten Tagesdosis mitgebracht, verpflichtet sich der Besucher, die Medikamente in einer mit dem Namen des Besuchers beschrifteten Medikamentenbox, die eines tageszeitliche Zuordnung zulässt, mitzubringen. Zugleich bestätigt er durch die Übergabe einer Medikamentenbox, dass die mitgebrachten Medikamente in Art, Dosierung und tageszeitlicher Zuordnung stets der aktuellen ärztlichen Anordnung entsprechen.

3.2 Leitfaden Aufnahme

Radio und Fernsehgeräte

Zwei Fernseher zur Gemeinschaftsnutzung befinden sich in den Aufenthaltsräumen. Radio und CD-Spieler werden individuell eingeschaltet.

Rauchen

Im gesamten Haus besteht Rauchverbot. Unter Rücksichtnahme auf andere Personen ist das Rauchen auf der Terrasse erlaubt.

Schönheitsreparaturen

Die Einrichtung wird regelmäßig auf Mängel kontrolliert. Sollten Sie dennoch einen Defekt entdecken, so bitten wir Sie, uns direkt zu informieren.

Tuberkulose-Untersuchung

Nach § 36 Abs. 4 des Infektionsschutz-Gesetzes sind Personen, die in einer Pflegeeinrichtung aufgenommen werden, verpflichtet, ein ärztliches Zeugnis darüber vorzulegen, dass bei ihnen keine Anhaltspunkte für das Vorliegen einer ansteckenden Lungentuberkulose vorhanden sind.

Diese Untersuchung ist vor der Aufnahme vorzunehmen und das Ergebnis der Untersuchung ist vorzulegen.

Veranstaltungen

Wir sind stets bemüht, Ihnen ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Es finden regelmäßige Veranstaltungen statt, wie z.B. Seniorengymnastik im Sitzen, Ausflüge, Singen, Spielen und Vorlesen. Darüber hinaus gibt es mehrere jahreszeitlich bezogene Feste und Veranstaltungen im Haus. Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte den entsprechenden Aushängen.

Wäsche

Handtücher und Waschhandschuhe werden vom Haus gestellt. Es wird darum gebeten, ggf. Ersatzwäsche mitzugeben.

Wertgegenstände

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir keine Haftung für Wertgegenstände übernehmen können. In Ihrem eigenen Interesse wollen sie Ihren

3.2 Leitfaden Aufnahme

Bargeldbestand bitte gering halten. Jedem Tagesgast steht ein abschließbares Schrankfach zur Verfügung.

Zeitungen

Eine Nordsee-Zeitung sowie unterschiedliche Zeitschriften zur gemeinschaftlichen Benutzung liegen bereit.

Reinigung

Die Reinigung der Einrichtung erfolgt durch eigene Hauswirtschaftskräfte außerhalb der üblichen Öffnungszeiten.

Ihre Ansprechpartner

Herr Kühnemund Einrichtungsleitung und Pflegedienstleitung

Frau Lehmann stellvertretende Pflegedienstleitung

Verwaltung

Herr Feierabend Küchenleiter DRK Pflegeheim Dorum

Wir sind für Sie erreichbar unter der Telefonnummer
04741/ 90 25 422

In der Zeit zwischen 16:15 und 08:00 Uhr besteht die Möglichkeit, Nachrichten auf unseren Anrufbeantworter zu sprechen.

Unsere E-Mail-Adresse lautet:

Tagespflege-nordholz@drk-wem.de

Unsere Homepage

www.drk-kv-wesermuende.de